

PRESSEMELDUNG

Longevity im Trend, Vielfalt im Regal: Die Lebensmittelindustrie macht es möglich Aktionstag am 31. Juli 2026 unterstreicht Leistungen der Lebensmittelindustrie

(Wien, 29.7.2026) Proteine, Ballaststoffe, Omega-3-Fettsäuren, Spermidin oder Kollagen: Lebensmittel mit speziellen Nährstoffprofilen und sogenannte „Longevity-Nährstoffe“ liegen im Trend. „Ob proteinreiche Snacks, ballaststoffangereicherte Getränke oder fermentierte Lebensmittel: Die Lebensmittelindustrie bietet eine breite Produktpalette für verschiedenste Präferenzen und Bedürfnisse - egal welche Geschmacksrichtung oder Ernährungsform. Gleichzeitig sind die Produkte so sicher und qualitativ wie nie zuvor“, erklärt **Mag. Katharina Koßdorff**, Geschäftsführerin des Fachverbands der Lebensmittelindustrie, anlässlich des „Tags der Lebensmittelvielfalt“.

Trend-Produkte und Ernährungsformen: Lebensmittel für unterschiedliche Ansprüche

Die Anforderungen an Lebensmittel sind hoch und sie steigen zunehmend: Sie sollen nicht nur gut schmecken und appetitlich aussehen, sondern auch lange haltbar, jederzeit verfügbar und qualitativ hochwertig sein. Auch Trends und Innovationen sowie individuelle Kundenwünsche spielen eine bedeutende Rolle, etwa bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder speziellen Ernährungsformen wie vegetarisch oder vegan. Die Lebensmittelindustrie kann diesen zahlreichen Erwartungen mit ihrer Produktvielfalt gerecht werden. Aber: „Die hohen Standortkosten in Österreich belasten die Betriebe zunehmend. Um unsere Lebensmittelvielfalt zu erhalten, muss die Bundesregierung wirtschaftspolitisch die richtigen Entscheidungen treffen und damit die Wettbewerbsfähigkeit des Produktionsstandortes Österreich nachhaltig stärken. Das sichert Wertschöpfung, Arbeitsplätze und Wohlstand“, mahnt Koßdorff.

„Tag der Lebensmittelvielfalt“ würdigt Leistungen der Branche

Der „Tag der Lebensmittelvielfalt“ wird heuer zum siebenten Mal begangen. Initiiert wurde dieser vom [Lebensmittelverband Deutschland](#), um die Vielfalt des Lebensmittelangebots und die Leistungen der Menschen entlang der gesamten Lebensmittelkette zu würdigen. „Wir unterstützen auch heuer wieder diese Initiative. Auf unserer Wissensplattform [oesterreich-isst-informiert.at](#) geben wir spannende Einblicke und zeigen Hintergründe rund um die Vielfalt unserer Lebensmittel“, so Koßdorff.

Qualität, Sicherheit, Genuss: Die Eckpfeiler unserer Lebensmittelvielfalt

Die Unternehmen der österreichischen Lebensmittelindustrie sichern tagtäglich das breite Angebot an Lebensmitteln in unserem Land. Das Sortiment reicht von Produkten der Getreide-, Milch-, Fleisch-, Gemüse- und Obstverarbeitung über Gewürze, Süß-, Back- und Teigwaren bis hin zu Fertig- und Tiefkühlprodukten sowie alkoholfreien und alkoholischen Getränken und vielem mehr. Diese Vielfalt verdankt Österreich auch der Innovationskraft der Hersteller. Hohe Lebensmittelsicherheit durch umfangreiches Qualitätsmanagement steht dabei immer an erster Stelle, sodass Konsumentinnen und Konsumenten auf sichere und hochwertige Lebensmittel vertrauen können.

Stellenwert der Lebensmittelindustrie in Österreich

Die Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie) zählt mit ihren 27.500 direkt Beschäftigten zu den Schlüsselbranchen in Österreichs Wirtschaft. Sie garantiert verlässlich die tägliche Versorgung von Millionen Menschen mit sicheren, qualitativen und leistbaren Produkten. Die rund 200 Unternehmen erwirtschaften jährlich ein Produktionsvolumen von rund 12 Mrd. Euro. Rund 10 Mrd. Euro davon werden im Export in über 180 Länder abgesetzt. Der Fachverband unterstützt seine Mitglieder durch Information, Beratung und internationale Vernetzung.

Rückfragehinweise:

Mag. Katharina Koßdorff
Geschäftsführerin im Fachverband der Lebensmittelindustrie
T: +43 1 712 21 21 - 14
E: k.kossdorff@dielebensmittel.at

DI Oskar Wawschinek MAS MBA
Food Business Consult
Pressesprecher für den Fachverband der Lebensmittelindustrie
M: +43 664 545 63 50
E: office@foodbusiness.at